

# Redemanuskript

---

zum Entwurf des Haushalts 2021

von

**David Stolz**

für die

**FDP-Stadtratsfraktion**

(Zu Protokoll gegeben!)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
meine Damen und Herren der Verwaltung und Presse,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Zu Beginn möchten wir uns wie jedes Jahr bei unserem Kämmerer, Herrn Gerards, für die gute Unterstützung und unparteiische Betrachtung bei unseren Beratungen bedanken.

Wir leben momentan in einer Welt, in einem Europa, in einem Deutschland, in einem Nordrhein-Westfalen, in einem Heinsberg, in dem die Handlungen in Gesellschaft und Politik von der Pandemie-Entwicklung um das Corona-Virus beeinflusst sind.

Die entscheidenden Leitlinien unseres Handels sollten an oberster Stelle die Gesundheitserhaltung der Bevölkerung, die Existenzsicherung, die Absicherung der Kinderbetreuung und schulischen Ausbildung, der Erhalt der wirtschaftlichen

Leistungsfähigkeit, die Aufrechterhaltung des gesellschaftlichen und sozialen Zusammenlebens durch Kultur und Sport sein.

Meine Damen und Herren, Corona und die epidemische Lage überschattet derzeit alles! Unser komplettes Leben hat sich geändert und wirkt teils surreal. Es gibt bedauerlicherweise keine Blaupause zu der derzeitigen Pandemie-Entwicklung. Vieles kommt zum ersten Mal, dennoch müssen Entscheidungen gefällt werden, es können auch weniger Gute oder gar Fehleinschätzungen darunter sein. Die Garantie für „das Richtige“ gibt es nicht. Deshalb gilt der Dank allen – insbesondere der Politik, der Wissenschaft und der Medizin- die sich dieser Verantwortung stellen. Der größte Dank sollte jedoch an unsere Bürgerinnen und Bürger gehen, die in dieser Zeit so viel Anstrengungen auf sich nehmen müssen.

Der vorliegende Haushaltsplan für das Jahr 2021 schließt mit einem negativen Ergebnis in Höhe von 2.344.266 € ab. Die Planung letztes Jahr wies ein Fehlbetrag in Höhe von 4.238.522 € auf. Ich spreche vermutlich für Alle, wenn ich sage, dass es schlimmer hätte aussehen können. Und das Wichtigste vorab, ein Haushaltssicherungskonzept wird es nicht geben und mittelfristig sind wieder positive Ergebnisse ab 2024 geplant.

Das Auf und Ab der Zahlen in so kurzer Zeitspanne zeigt, in welcher Sondersituation wir uns derzeit befinden. Wir erlebten in diesem und im letzten Jahr den schärfsten Einbruch der Wirtschaft seit Ende des Zweiten Weltkriegs und erholen uns langsam, wissen jedoch nicht, ob dies durch einen weiteren

Lockdown oder andere Maßnahmen ganz schnell wieder anders aussehen könnte. Und das macht auch deutlich, dass ein Haushaltsplan auch derzeit nur eine Momentaufnahme darstellen kann.

Was uns eher bedrückt ist, dass die Aufwendungen der Pandemie über die nächsten 50 Jahre abzuschreiben sind. Hier in Heinsberg wären wir jedoch in der Lage gewesen, diese Aufwendungen bereits in diesem Haushalt abbilden zu können. Wir verschieben also die Probleme auf die folgenden Generationen!

Abschließend möchte ich auf die Finanzpolitik der Stadt eingehen: Unserem Ziel schuldenfrei zu werden, kommen wir immer näher. Ohne Corona wäre dies deutlich schneller erreicht. Die Steuerhebesätze bleiben stabil. Das ist uns Freien Demokraten besonders wichtig.

Wir freuen uns auch, dass die Mittel aus dem Gemeindefinanzierungsgesetz seit 2017 stetig ansteigen, das ist auch das Ergebnis einer Landespolitik, die den ländlichen Raum nicht vergessen hat.

Unser gemeinsames Ziel muss weiterhin die Stärkung der wirtschaftlichen Entwicklung, die nachhaltige und innovative Gestaltung des Strukturwandels, Schuldenfreiheit, eine erstklassige digitale Infrastruktur und moderne Bildungsangebote sein.

Im Namen der FDP-Fraktion bitte ich Sie, Herr Bürgermeister, ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren großen Einsatz unseren Dank auszusprechen.

Zusammenfassend stehen für uns drei Punkte für eine solide und nachhaltige Haushaltspolitik:

- 1. konsolidieren**
- 2. investieren**
- 3. modernisieren**

Alle diese drei Punkte finden sich in dem vorliegenden Entwurf wieder. Wir werden dem Haushalt daher zustimmen und ihn mittragen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.